

Liebes Genossenschaftsmitglied,

hier nun wieder die Neuigkeiten aus unserer Genossenschaft für den Monat November 2010. Hinweisen möchte ich besonders auf unsere außerordentliche Mitgliederversammlung am Montag, den 15. November um 19 Uhr im Gemeinschaftsraum „Bremer Höhle“, Buchholzer Straße 16 in 10437 Berlin-Prenzlauer Berg. Gleichzeitig wird es eine Ausstellung der eingereichten Fotos für unseren Bremer-Höhe-Kalender 2011 geben. Alle Anwesenden können über die besten Fotos abstimmen, die dann im Kalender abgedruckt werden. Bisher sind nur 29 Fotos von Nachbarn der Genossenschaft eingereicht worden, die [hier online](#) betrachtet werden können. Alle weiteren Angebote und Neuigkeiten in und aus unserer Genossenschaft sind unten aufgelistet. Fehlt ein Termin? Dann bitte per E-Mail an newsletter@bremer-hoehe.de!

Nachbarschaftliche Grüße von
Tino Kotte

INHALT

1. Baumfällungen angekündigt
2. Baubeginn Kreuzung Gneist-/Greifenhagener verzögert sich
3. Bänke und Tische in den Pappelhöfen renovieren
4. Termine für genossenschaftliche Veranstaltungen
5. Gewerbliche Angebote in der „Bremer Höhle“
6. Sonderangebote für Genossenschaftsmitglieder
7. Gemeinschaftsraum „Bremer Höhle“ mieten

1. WIEDER BAUMFÄLLUNGEN ANGEKÜNDIGT

Zwei Jahre nach den Fällungen der Straßenbäume in Prenzlauer Berg durch das Amt für Umwelt und Natur (AUN) wurden die damals als „vorhersehbare Gefahrenbäume“ zum Teil noch einmal von einem Gutachter untersucht. Dieser stellte bei drei Traubenkirschen vor der Buchholzer Straße 10, 12 und 16 einen erheblichen Fortschritt der Fäule im Wurzelstock der Bäume fest und empfahl die sofortige Fällung. Dies wurde der B.I.R.D.S. (Bürgerinitiative Rettet die Straßenbäume) beim Treffen des Baumgremiums am 25.10.2010 mitgeteilt. Die B.I.R.D.S. stimmte den Fällungen unter der Bedingung zu, dass die drei zu fällenden Bäume unmittelbar nach der Fällung durch Neupflanzungen ersetzt werden. Ankündigt wurde auch die Fällung der großen Buche vor der Buchholzer Straße 6, da deren Wurzeln bereits den gesamten Gehweg um mehr als 25 cm anhoben. Auch da wird es sofort nach der Fällung eine Neupflanzung geben. Es gibt aber auch eine gute Nachricht aus dem AUN: Seit Oktober gibt es eine [Bürgerbeauftragte des AUN, Frau Gleuer](#). Die B.I.R.D.S. hofft, dass mit Frau Gleuer die Kommunikation zwischen Bürgern und dem Amt besser klappt und das Bürgerengagement zum Erhalt von Stadtgrün beiträgt. Wer über Neuigkeiten in Sachen Straßenbäume genauer und aktueller informiert werden will, [klicke hier](#) oder schicke eine E-Mail an

birds@bremer-hoehe.de mit der Bitte um Eintragung in den B.I.R.D.S.-Verteiler.

2. BAUBEGINN KREUZUNG GNEIST-/GREIFNEHAGENER VERZÖGERT SICH

Nachdem im September 2010 der Verkehrsausschuss der Bezirksverordnetenversammlung Pankow grünes Licht für den mit der [AG Verkehr](#) abgestimmten Kreuzungsausbau Greifenhagener Ecke Gneiststraße gegeben hat, wurde das Projekt ausgeschrieben. Mehrere Firmen beteiligten sich, allerdings wurde beim günstigsten Angebot die zur Verfügung stehende Bausumme um ca. 50 T€ überschritten. Schuld daran ist die gute Auftragslage der Baubranche durch die Mittel aus den Konjunkturpaketen der Bundesregierung, was zu einer Steigerung der Baupreise geführt hat. Nun wird im Amt und bei der Sanierungsgesellschaft S.T.E.R.N. nach Möglichkeiten gesucht, diesen Fehlbetrag zusammen zu bekommen. Wir hoffen, dass mit dem Kreuzungsumbau dennoch bald begonnen werden kann.

3. BÄNKE UND TISCHE IN DEN PAPPELHÖFEN RENOVIEREN

Hier die E-Mail von Genossenschaftsmitglied Wolfgang Kruse aus der Gneiststraße: „Nach meinem ersten Versuch in den Herbstferien per Aushang mit wenig Resonanz, möchte ich hier noch mal zur Mitarbeit an der notwendigen Renovierung der Tische und Bänke des Pappelhofs aufrufen. Damit wir sie auch nächstes Jahr noch so schön nutzen können, müssen die Verstrebungen der Tische, die sich teilweise gelöst haben und von denen manche auch schon verloren gegangen sind, erneuert werden. Dann kann das Holz mit einer Maschine grob abgeschliffen werden. Für diese Arbeiten reichen eigentlich drei Leute für zwei Stunden. Etwas mehr Einsatz von vielleicht sechs Leuten erfordert dann der feinere Schliff der Oberflächen und Kanten, für die vielleicht auch jemand eine geeignete Maschine hat, die aber auch schnell von Hand ausgeführt werden können. Für den folgenden Anstrich hat uns die Bremer Höhe einen Eimer Lasur zur Verfügung gestellt. Der Anstrich soll möglichst zweimal erfolgen, wofür dann noch ein weiterer Termin mit 4 Leuten nötig ist. Ich glaube, es sind insgesamt 6 oder 7 Tische mit je zwei Bänken. Davon müssten 1-2 noch in den Kellern der Buchholzerstraße sein, bitte seht dort doch noch mal nach. Die Arbeiten können bei geeignetem Wetter am besten im Hof ausgeführt werden. Vor allem zum Lasieren und Trocknen können wir aber auch den großen Fahrradkeller in der Greifenhagener Str.1 nutzen. Wer mitmachen will, kann sich per Mail bei mir melden: w.kruse@berlin.de. Über die Termine können wir uns dann noch verständigen. Ich würde aber zumindest die Reparatur und den Grobschliff gerne schon nächstes Wochenende erledigen, vielleicht am Samstag und dann den Rest gleich am Sonntag?
Wolfgang Kruse“

4. TERMINE FÜR GENOSSENSCHAFTLICHE VERANSTALTUNGEN

Renovierung der Tische und Bänke im Pappelhof

Termin nach Vereinbarung, evtl. schon am 6./7. November 2010, siehe Schreiben von Wolfgang Kruse unter Punkt 3 dieses Newsletters

Überwintern in der „Höhle“

immer montags ab 16 Uhr, nur für Mitglieder, Treff für Eltern und Kindern, die im Sommer sonst nachmittags in den Höfen der Bremer Höhe gemeinsam spielen, buddeln und sich austauschen, die sich nun aber auch in der kälteren Jahreszeit treffen wollen. Kontakt per [E-Mail](#)

Spieleabend

immer am 2. Montag im Monat, also wieder am 8. November und 13. Dezember 2010 um 19.30 Uhr im Gemeinschaftsraum „Bremer Höhle“. Wer Lust und Interesse an gemeinsames Spielen wie Scrabble, Labyrinth, Activity und ähnliches hat, ist herzlich eingeladen.

Fotowettbewerb Kalender 2011

Einsendeschluss ist Freitag, 12. November 2010. Fotos für den Genossenschaftskalender 2011 werden zur Mitgliederversammlung ausgestellt und können bewertet werden. Die Geschichtswerkstatt sucht wieder Fotos von Menschen und Häusern aller Bestände der Genossenschaft. Am besten digital senden an [E-Mail](#).

Außerordentliche Mitgliederversammlung

Montag, den 15. November 2010 um 19 Uhr im Gemeinschaftsraum „Bremer Höhle“, Buchholzer Straße 16, 10437 Berlin-Prenzlauer Berg, nur für Genossenschaftsmitglieder, Themen: [Zensus 2011-Gesetz](#), [Google-Street-View](#), genossenschaftliche Belange, aktuelle Informationen, [Fotoausstellung für Bremer-Höhe-Kalender 2011](#)

Redaktionsschluss Mitteilungsblatt

Freitag, 26. November 2010, Beiträge von Genossenschaftsmitgliedern, die die WBG „Bremer Höhe“ eG betreffen, sind willkommen!

Tauschbörse

Donnerstag, den 9. Dezember 2010 um 20 Uhr, Treffen mit Julklapp für Mitglieder und Interessierte in der „Bremer Höhle“, Buchholzer Straße 16. Bitte einen in Geschenkpapier gebrauchten Haushaltsgegenstand mitbringen, mehr Informationen bitte per [E-Mail](#) anfordern.

Fußball

immer montags um 18.15 Uhr Freizeitkicken mit dem FC Bremer Höhe in der Kunstrasenhalle in Höhenschönhausen [...mehr](#)

5. GEWERBLICHE ANGEBOTE IN DER „BREMER HÖHLE“

Aktives Französisch für Kinder

Dienstag von 16 bis 17 Uhr und Mittwoch von 15 bis 16 Uhr (außer in den Schulferien) mit [Virginie Bimont](#), Kursgebühr pro Kind für 10 Kurseinheiten á 45 Minuten 90 €, Geschwisterkinder erhalten generell einen Rabatt von 20 %.

6. GEMEINSCHAFTSRAUM „BREMER HÖHLE“ MIETEN

Ab 6 Euro pro Stunde kann der Gemeinschaftsraum „Bremer Höhle“ in der Buchholzer Straße 16 gemietet werden. Bitte [hier](#) klicken, im Onlinekalender nach freien Terminen schauen und eine Reservierungsanfrage an bremerhoehle@bremerhoehe.de senden. Bitte dabei beachten, dass die Nutzungszeit sowohl die Vorbereitungs- also auch die Nachbereitungszeit (Aufräumen und Putzen) einschließt.

7. SONDERANGEBOTE FÜR GENOSSENSCHAFTSMITGLIEDER

Preisreduzierte Theaterkarten

Ermäßigte Tickets für Theater, Oper, Ballett und Kabarett über [Onlineportal Papagena](#) in Berlin und Brandenburg: Von Klassik, Tanz und Schauspiel bis hin zu Kindervorstellungen! Jeden Donnerstag werden neue Angebote für die kommenden 4 Wochen eingestellt.

Schreibwerkstatt für Kinder

Ermäßigte Kursgebühren (25 statt 30 € monatlich) für Schreibwerkstatt für Kinder mit Krimiautor [Stephan Hähnel](#).

Rikschatouren

mit [Krögertours](#): Genossenschaftler zahlen für eine Stunde Stadtführung nur 36 statt 42 €, Tel. 030 526 15 27 oder 0172 391 55 22.

--

Wenn Sie keinen Newsletter der WBG „Bremer Höhe“ eG erhalten wollen, senden Sie bitte eine E-Mail an newsletter@bremer-hoehe.de mit dem Betreff „Austragen“.

Unser Newsletter enthält Links zu externen Webseiten Dritter, auf deren Inhalte wir keinen Einfluss haben. Deshalb können wir für diese fremden Inhalte auch keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich. Die verlinkten Seiten wurden zum Zeitpunkt der Verlinkung auf mögliche Rechtsverstöße überprüft. Rechtswidrige Inhalte waren zum Zeitpunkt der Verlinkung nicht erkennbar. Eine permanente inhaltliche Kontrolle der verlinkten Seiten ist jedoch ohne konkrete Anhaltspunkte einer Rechtsverletzung nicht zumutbar. Werden Rechtsverletzungen bekannt, werden wir derartige Links umgehend entfernen.

Nachbarschaft der WBG "Bremer Höhe" eG
Schönhauser Allee 59 b, D-10437 Berlin
Tel: 030/44 67 76-0 Fax: 030/44 67 76-20
AG Charlottenburg, Genossenschaftsregister: 94 GnR 569 Nz
Vorstand: Ulf Heitmann, Tobias Dutschke, Dr. Barbara König
Aufsichtsratsvorsitzender: Gregor Jekel